

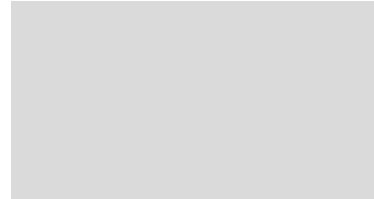
Antragsnummer:

(wird von der Gemeindeverwaltung ausgefüllt)

Antrag auf Förderung einer Maßnahme im Rahmen des Fassadenprogramms der Gemeinde Kall

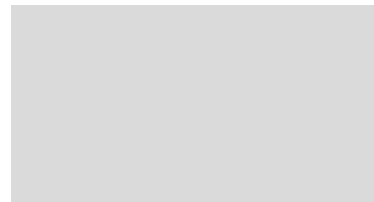
Gemeinde Kall
 Fachbereich 2.2 Planen, Bauen
 Bahnhofstraße 9
 53925 Kall

Eingangsstempel



Technische und fachliche Prüfung
 durch das Ing.-Büro Blaschke

Stempel Ing.-Büro Blaschke



_____ (Ort, Datum)

_____ (Unterschrift)

Förderobjekt

Straße, Hausnummer		
Gemarkung	Flur	Flurstück

Antragsteller/in

Name, Vorname, ggf. Firma		
Straße, Hausnummer		Postleitzahl, Ort
Telefon		E-Mail
Kontoinhaber		
Kreditinstitut	IBAN	BIC
Verhältnis zum Grundstück/ Gebäude: <input type="checkbox"/> Ich bin Eigentümer/in des Grundstücks/ der Grundstücke <input type="checkbox"/> Ich bin Erbbauberechtigte/r des Grundstücks/ der Grundstücke		
Ich habe folgende eigentumsgleiche Rechtsstellung: <input type="checkbox"/> Der Eigentümer/ Die Eigentümer/in ist eine juristische Person		

Antragsnummer:

(wird von der Gemeindeverwaltung ausgefüllt)

Eigentümer/in

Name, Vorname, ggf. Firma	
Straße, Hausnummer	Postleitzahl, Ort
Telefon	E-Mail

Angaben zum Objekt

Grundstücksfläche	Baujahr des Gebäudes	
Gebäudetyp		
Ein-/ Zweifamilienhaus	Mehrfamilienhaus	
Wohngebäude mit gewerblicher Nutzung	Rein gewerbliche Nutzung	
Gewerbenutzung (<i>wenn ja, welche</i>)	Anzahl der Wohneinheiten	
Dachform		
Satteldach	Walmdach	Flachdach
Anzahl der Vollgeschosse (<i>ohne Keller und Dach</i>)		
Baudenkmal		
Ja	Nein	
Ausführung der Fassade		
Verputzt	Vorgehängte Fassade	Sichtmauerwerk/ Sichtfachwerk
Wurden bereits Dämmmaßnahmen durchgeführt? Wenn ja, welche:		
Fassade	Fenster	Dach
Ist ein Garten- oder Hofbereich vorhanden?		
Ja	Nein	

Antragsnummer:

(wird von der Gemeindeverwaltung ausgefüllt)

Antragsgegenstand

Ich beantrage einen Zuschuss für eine Maßnahme am vorgenannten Gebäude/Grundstück

	Zur Herrichtung und Gestaltung der Außenfassade auf einer Fläche von: m ²
	Zur Herrichtung und Gestaltung des Dachs auf einer Fläche von: m ²
	Zur Entsiegelung und Neugestaltung einer Garten- und Hoffläche auf einer Fläche von: m ²

Ausführungsart und die farbliche Gestaltung

	RAL 1002 (sandgelb)	
	RAL 1024 (ocker gelb)	
	RAL 1014 (elfenbein)	
	RAL 9001 (cremeweiss)	
	RAL 9002 (grauweiss)	
	RAL 9010 (reinweiss)	
	RAL 7030 (steingrau)	
	Sonstige (muss mit dem Quartiersbüro abgestimmt werden)	

Kostenaufstellung

Dem Antrag sind für jedes Gewerk/ jede Tätigkeit drei Kostenvoranschläge von Fachfirmen als Anlage beizufügen. Für folgende Gewerke/ Tätigkeiten wird ein Zuschuss beantragt und soll durch die ausgewählte Fachfirma erbracht werden:

Gewerke/Tätigkeiten	Firma	Betrag in €	Förderfähige Kosten*
Summe			

Die Aufstellung kann auch als Anlage beigefügt werden, dann sind hier lediglich die Gesamtkosten einzutragen.

*Wird durch die Gemeinde Kall ausgefüllt

Antragsnummer:

(wird von der Gemeindeverwaltung ausgefüllt)

Folgende Gewerke/Tätigkeiten sollen in Eigenleistung erbracht werden. Alle für ein Gewerk/ eine Tätigkeit benötigten Materialien sind einzeln aufzuführen und im Wert einzeln zu schätzen.

Gewerke/Tätigkeiten	Voraussichtliche Kosten für benötigtes Material in €
Summe	

Die Aufstellung kann auch als Anlage beigefügt werden, dann sind hier lediglich die Gesamtkosten einzutragen.

Beschreibung der Maßnahme

In der Maßnahmenbeschreibung soll der derzeitige Zustand der herzurichtenden Fläche, die geplante Neugestaltung mit Materialien und Farben, sowie Ziel, Umfang und Ablauf/ Dauer der beabsichtigten Maßnahme/n kurz beschrieben werden. Förderfähig sind nur Maßnahmen, die der Oberflächen-gestaltung dienen (z.B. sind Putz und Anstrich aber nicht die Wärmedämmung förderfähig). Bei der Beschreibung der Gesamtmaßnahme ist deshalb zu erläutern, für welche Teilmaßnahme eine Förderung beantragt wird.

Antragsnummer:

(wird von der Gemeindeverwaltung ausgefüllt)

Anlagen (gemäß den Förderrichtlinien)

	ggf. Erklärung des Eigentümers (falls abweichend vom Antragsteller/in) über die Zustimmung zur Durchführung der Maßnahme(n)
	Fotografische Dokumentation/Darstellung des Zustands vor Beginn der Maßnahme
	Planunterlagen, aus denen die beabsichtigte Maßnahme ersichtlich ist (Ansichtszeichnungen, Fotomontage, Farbkonzept, Entwurfsskizzen)
	Mindestens drei vergleichbare und prüffähige Angebote von zugelassenen Handwerksunternehmen
	Ggf. Auflistung der Maßnahmen, die in Eigenleistung erbracht werden sollen und Nachweis, dass die arbeiten sach- und fachgerecht erbracht werden
	Ggf. Stellungnahme der unteren Denkmalbehörde
	Erlaubnis der unteren Denkmalbehörde